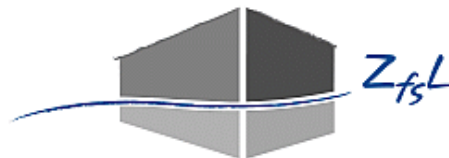


Dokumentation von Unterrichtsvorhaben

Organisation:	
Name des/der Praxissemesterstudierenden:	
Name der Schule:	
Datum, Uhrzeit:	
Ort des Unterrichtsvorhabens:	
Ort des Beratungsgesprächs:	
Namen der Praxisbegleitungen (ZfsL und Schule)	
Art des Unterrichtsvorhabens (bitte ankreuzen):	fachlich <input type="checkbox"/> Fach <input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/> überfachlich <input checked="" type="checkbox"/> methodische Fragestellung <input type="checkbox"/> didaktische Fragestellung <input type="checkbox"/> fachliche Fragestellung <input type="checkbox"/> professionsbezogene Selbsterkundung <input checked="" type="checkbox"/> Planung und Durchführung von Teilen eines Unterrichts <input type="checkbox"/>
Ausgangssituation/Anlass:	
Was?	<p><i>Beschreiben Sie Ihre Wahrnehmungen und Beobachtungen bzw. den Anlass für Ihre Fragestellung.</i></p> <p>Zu Beginn des Praktikums haben wir mögliche Beobachtungsaspekte notiert, die unsere Unterrichtshospitationen strukturieren und leiten sollten. Ein gemeinsamer Konsens bestand darin, dass insbesondere das Thema Disziplin/ Disziplinierung in unterschiedlichen Bildungsgängen und vor allem der Umgang mit Unterrichtsstörungen für uns von großem Interesse ist. Ein sporadischer Austausch ließ immer wieder deutlich werden, dass unterschiedliche Maßnahmen in Hinblick auf Disziplin und Unterrichtsstörungen in den Bildungsgängen angewendet werden. Hinzu kommt, dass auch unsere Eindrücke aus den jeweiligen Bildungsgängen variieren und in ihrer Angemessenheit höchst unterschiedlich wahrgenommen werden.</p>



Fragestellung:	
	<p><i>Formulieren Sie die Herausforderung, vor der Sie stehen, in Frageform.</i></p> <p>Als angehende Lehrer stehen wir vor der Herausforderung eine subjektive Haltung zum Umgang mit Unterrichtsstörungen und Disziplin im Klassenraum zu entwickeln:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Welcher disziplinierte Rahmen ist grundsätzlich sinnvoll? 2. Welche Grenzen sind in welchem Bildungsgang angemessen? 3. Wo sind meine persönlichen Grenzen? 4. Wie kann ich mit Unterrichtsstörungen umgehen?
Zielvorstellung/Absicht	
Wohin	<p><i>Erläutern Sie, was für Sie bei der Durchführung des Unterrichtsvorhabens ein gutes Ergebnis wäre.</i></p> <p>Wir wünschen uns eine grundsätzliche subjektive Einstellung zu Disziplin und zum Umgang mit Unterrichtsstörungen zu entwickeln. Es wäre schön dabei von Erfahrungen routinierter Lehrer zu profitieren. Wichtig wäre uns außerdem, Kenntnis über (angemessene) Möglichkeiten der Sanktion zu haben und einschätzen zu können, welche Bedeutung Konsequenzen in verschiedenen Bildungsgängen haben.</p>
Weg zur Zielerreichung	
Wie?	<p><i>Skizzieren Sie mögliche Vorgehensweisen.</i></p> <p>Denkbar ist die folgende Reihenfolge:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Beobachtung 2. Austausch und Reflexion 3. Umsetzung und Anwendung möglicher Ergebnisse 4. Evaluation <p>Grundsätzlich gehen wir davon aus, dass eine angemessene Haltung und Disziplinierung sowie ein sicherer Umgang mit Unterrichtsstörungen auch Ergebnis von praktischen Erfahrungswerten ist. Dennoch gehören die gelenkte Beobachtung sowie Bewusstwerdung, Reflexion und Austausch als wichtige Schritte ebenso dazu, welche sich in diesem Unterrichtsvorhaben ansiedeln lassen.</p>
Beobachtungsauftrag:	
<p><i>Formulieren Sie einen Beobachtungsauftrag für Ihre Praxisbegleitungen.</i></p> <p>entfällt</p>	